

Anmeldung

Veranstaltungsort/Termin
 mit Übernachtung ohne Übernachtung
 Tag 1 und 2 nur Tag 1 nur Tag 2

Kommune/Institution

Amt/Abteilung

Vorname Name

Straße Nr.

PLZ Ort

Telefon

E-Mail

Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular per E-Mail (über den Button per E-Mail senden), per Fax oder per Post an das Deutsche Institut für Urbanistik.

Hinweis: Die elektronische Variante des Anmeldeformulars kann direkt im Adobe Reader ausgefüllt werden.

Nur OnlineVersion:

[Per E-Mail senden](#)

[Formular drucken](#)

Kontakt

Deutsches Institut für Urbanistik
Fahrradakademie
Zimmerstraße 13-15
10969 Berlin

Simone Harms
Telefon: +49 30/39001-132
Fax: +49 30/39001-109

E-Mail: fahrradakademie@difu.de
Internet: www.fahrradakademie.de

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung

Organisatorisches

ORTE UND ZEITEN:

02./03. Mai 2011 – Osnabrück

Deutsche Bundesstiftung Umwelt,
An der Bornau 2, 49090 Osnabrück (Tagung)
Hotel Kulmbacher Hof, Schlosswall 65/67, Osnabrück (Hotel)

04./05. Mai 2011 – Leipzig

Saal 1A, Leipziger Kubus, Permoserstr. 15, Leipzig (Tagung)
Hotel Ibis Leipzig Zentrum, Brühl 69, 04109 Leipzig (Hotel)

16./17. Mai 2011 – Mannheim

Mannheimer Abendakademie und Volkshochschule GmbH
Innenstadt-Quadrat U1, 16-19, 68161 Mannheim (Tagung)
balladins Superior Hotel, C7, 9-11, 68159 Mannheim (Hotel)

GEBÜHREN:

Die Teilnahmegebühren betragen 50,00 Euro für einen Tag, 100,00 Euro für zwei Tage ohne Übernachtung und 150,00 Euro für zwei Tage mit Übernachtung und Frühstück. Enthalten sind die ausgewiesenen Pausenmahlzeiten sowie Tagungsgetränke während der Veranstaltung. Nicht enthalten sind Abendessen.

ANMELDUNG:

Anmeldeschluss ist vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Absagen müssen schriftlich erfolgen. Bei Absagen nach Ende der Anmeldefrist werden 80 % der Teilnahmegebühr berechnet.

ÄNDERUNGSVORBEHALT:

Bei zu geringer Beteiligung behalten wir uns vor, Veranstaltungen abzusagen. Die Teilnahmegebühr wird im Fall einer Absage erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Aus wichtigen inhaltlichen oder organisatorischen Gründen kann es im Einzelfall erforderlich werden, Programmänderungen vor oder während der Veranstaltung vorzunehmen.

ANREISE:

Eine Anfahrtsbeschreibung zum jeweiligen Veranstaltungsort wird mit der Anmeldebestätigung zugesandt.



Fahrradakademie

Seminare zum Thema

Integration des Radverkehrs

Konkurrenz oder Koexistenz der Verkehrsträger

02./03. Mai 2011 – Osnabrück

04./05. Mai 2011 – Leipzig

16./17. Mai 2011 – Mannheim



Konzept

Der Radverkehr muss als Teil des Verkehrssystems in die Verkehrsabläufe und die Verkehrsräume integriert werden.

Mit geeigneten organisatorischen und planerischen Maßnahmen kann der Anteil des Radverkehrs am Verkehrsaufkommen deutlich erhöht werden. Durch die Einbindung des Radverkehrs in ein multimodales Verkehrssystem lassen sich Synergien nutzen und Effizienzsteigerungen erzielen.

In der Realität steht der Radverkehr aufgrund seiner Anforderungen an Verkehrsflächen, Signalzeiten, Finanzmitteln und Personal aber auch in Konkurrenz zu anderen Verkehrsträgern. Radverkehr, ÖPNV, MIV und Fußgänger stehen sich mitunter sprichwörtlich im Wege. Im Rahmen des Seminars zeigen wir daher Möglichkeiten zur Vermeidung von Konflikten auf und geben Hilfestellung bei der Abwägung zwischen den Anforderungen der Verkehrsträger.

Am ersten Tag beschäftigen wir uns am Beispiel der Stadt Kiel mit der Frage, wie der Radverkehr optimal in die kommunalen Strukturen und Entscheidungsabläufe integriert werden kann. Darüber hinaus erfahren wir, wie die Akzeptanz der Radverkehrsförderung durch geeignete Öffentlichkeitsarbeit und die Einbindung der Akteure gesteigert werden kann. Anschließend erläutern uns zwei Referenten, mit welchen Maßnahmen man gegenseitige Behinderungen und Gefährdungen zwischen Radverkehr, Fußgängerverkehr und ÖPNV vermeidet.

Am zweiten Tag lernen wir anhand von Beispielen aus der Schweiz sowie aus der Stadt Köln erfolgreiche Wege zur Integration des Radverkehrs in komplexe städtische Verkehrsabläufe kennen. Dabei spielen neben funktionalen auch gestalterische Kriterien eine Rolle.

Prof. Ahrens von der TU-Dresden wird uns zudem die Potentiale einer Verknüpfung des Radverkehrs mit anderen Verkehrsträgern insbesondere durch B+R-Anlagen, Fahrradmitnahme, öffentliche Fahrradverleihsysteme und gemeinsames Marketing vermitteln.

Programm – Tag 1

Integration des Radverkehrs

10:45 Begrüßung und Einführung

Deutsches Institut für Urbanistik - Fahrradakademie

11:15 Verankerung des Radverkehrs in der kommunalen Verkehrsplanung – Strukturen und Kommunikation

Dipl.-Ing. Uwe Redecker,
Fahrradbeauftragter, Landeshauptstadt Kiel

12:00 Pause – Mittagessen

13:00 Radverkehr und Fußgänger

Dipl.-Geogr. Arne Blase,
AB Stadtverkehr, Bonn

14:00 Pause – Kaffee

14:30 Diskussion

Radverkehr – Sicherheitsrisiko für Fußgänger und Hindernis für den ÖPNV?

16:00 Pause – Kaffee und Kuchen

16:30 Radverkehr und ÖPNV-Flächen

Ass. Prof. Dr. Michael Meschik,
Universität für Bodenkultur, Wien

17:30 Ende des ersten Seminartages

18:30 Fakultatives Abendprogramm

Programm - Tag 2

Integration des Radverkehrs

09:00 Zusammenfassung des Vortages

Deutsches Institut für Urbanistik - Fahrradakademie

09:15 Koexistenz statt Dominanz – Integrierte Straßenraumgestaltung am Beispiel Köniz und Wabern (Schweiz)

Fritz Kobi,
dipl. Bauing. ETH/SIA/SVI, ehemaliger Kreisoberingenieur,
bürokobi GmbH, Münsingen, Schweiz

10:15 Diskussion

Gestaltungs- und Verkehrsqualität im Straßenraum

11:15 Pause – Kaffee und Obst

11:45 Mehr Multimodalität durch verbesserte intermodale Schnittstellen zum ÖPNV

Prof. Dr.-Ing. Gerd-Axel Ahrens,
TU Dresden, Lehrstuhl für
Verkehrs- und Infrastrukturplanung

12:30 Pause – Mittagessen

13:30 Platz für Radverkehr – Wie Köln fahrradfreundlicher wird

Dipl.-Ing. Jürgen Möllers,
Fahrradbeauftragter, Stadt Köln

14:30 Zusammenfassung und Fazit

Deutsches Institut für Urbanistik - Fahrradakademie

15:00 Ende der Veranstaltung

